

# „Der I-Pod ist unser größter Konkurrent“

**LINZ.** Die Oberösterreichische Radiolandschaft ist um ein Mitglied reicher: Lounge FM bietet nach eigenen Angaben „Massage für die Ohren“ und glaubt in der schwierigen Privatwirtschaft manches besser zu machen als die Konkurrenz.

VON CARINA MAURER

Das Feedback auf das erste Monat on Air sei „quasi euphorisch“ hält LoungeFM-Geschäftsführer Florian Novak fest. Der Sender spiele Musik, die sich vom Konkurrenzangebot stark unterscheidet, „Einschalten zum Abschalten“ laute die Devise. Das Angebot versuche nicht, den Hörer mit unnötigen Witzen und Informationen zuzudröhnen, es gehe viel mehr darum, mit Chill out Musik und Smooth Jazz gute Stimmung zu erzeugen. Dass gerade diese sehr ruhige, entspannte Musik die Menschen eher zum Einschlafen als zum Mitwippen einla-

den könnte, glaubt Novak nicht: „Und wenn sie dabei einschlafen ist das doch auch gut, so können sie gleich wieder mit unserer Musik aufwachen.“ Vor wirtschaftlichen Schwierigkeiten, denen sich so manche Privatradios gegenüber sehen, fürchtet Novak sich nicht.

**„Zu viele Sender stehen in Konkurrenz zum ORF, dieses Match ist aber nicht zu gewinnen. Wir bieten mit LoungeFM deshalb ein Alternativprogramm.“**

FLORIAN NOVAK

Finanziert wird der Sender momentan von Werbekunden und vielen Partnern, die an den Erfolg von LoungeFM glauben. Als größten Konkurrenten innerhalb der Medienlandschaft sieht der Geschäftsführer den I-Pod. Auch dieser biete rund um die Uhr ein verlässliches Angebot.



LoungeFM-Geschäftsführer Florian Novak ist von seinem neuen Radiosender, zu hören auf der Frequenz 102,0, überzeugt. Foto: Maurer



**„Ich hatte wahnsinnige Schmerzen in den Knien... bis zu dem Tag, an dem ich dieses Wunder-Gel entdeckte.“**

Schon morgens hatte ich Schmerzen. Und wenn es regnerisch wurde, verzog ich schon bei jedem Schritt vor Schmerzen das Gesicht. Ich sah mich schon im Rollstuhl sitzen, völlig fertig mit dem Leben, als ein Freund mir eine Tube „Wunder-Gel“ mitbrachte. Man brauchte nur ein wenig Gel auf die schmerzenden Stellen aufzutragen.

Schon nach der ersten Anwendung klang der Schmerz ab.

Innerhalb von 3 Tagen konnte ich wieder Tennis spielen und im Garten arbeiten – obwohl ich doch schon 73 bin. Meine Frau konnte ihren Augen kaum trauen.

Wenn auch Sie an Arthrose oder Rheuma leiden, kann ich Ihnen nur empfehlen, eine kostenlose Probe dieses Wunder-Gels anzufordern, das von einem französischen Forscher entwickelt wurde.

Für Sie ist keinerlei Risiko dabei, denn diese Probe ist kostenlos. Ihr einziges „Risiko“ besteht darin, dass Sie Ihre volle Beweglichkeit wieder erhalten und die Schmerzen loswerden.

**Im Rahmen einer nationalen Kampagne werden 20 ml-Tuben dieses natürlichen Gels kostenlos verteilt. Deshalb sollten Sie schnell reagieren, denn diese Kampagne ist befristet.**

**Gratis-Testtube**



Sie können auch telefonisch bestellen:



**0820 / 2030211,**  
Fax: 0820 / 2030215  
7 Tage die Woche

Bitte ausfüllen und einsenden an:  
**Mobilix • Chemin du bois 37 • 1004 Lausanne • Schweiz**

**Ja,** senden Sie mir ohne weitere Verpflichtungen das kostenlose Muster + Informationen über die Bekämpfung von Arthrose zu.

Herr  Frau

VORNAME / NACHNAME

ADRESSE

PLZ / ORT

Telefonnummer (für eventuelle Rückfragen)

A120055